

Statusbericht Bürgerhaushalt 2010

Verkehrsausschuss

17 32-10 Fahrradwege von rechts- nach linksrheinisch

Vorschlagstext

Die Fahrradwege, bzw. Zugänge zu diesen sind auf den Brücken: Deutzer Brücke, Hohenzollernbrücke, Südbrücke und Severinsbrücke Fahrrad unfreundlich. Insbesondere wenn man von rechtrheinischen in die Innenstadtfährt muss man bei der Deutzer Brücke und der Severinsbrücke absteigen, schieben oder Umwege fahren.

Stellungnahme der Verwaltung zur Vorbereitung des Ratsentscheids

Grundsätzlich wird bei den anstehenden Brückensanierungen der Radverkehr auf den Brücken berücksichtigt, die Verbesserung der Anbindungen ist auch Bestandteil des städtebaulichen Masterplanes für die Kölner Innenstadt. Die Anbindung der Deutzer Brücke kann im rechtsrheinischen auf der Südseite mit kleinen baulichen Anpassungen verbessert werden (Kosten etwa 10.000 EUR). Auf der Nordseite gibt es keine Verbesserungsmöglichkeiten. An der Severinsbrücke sind im Linksrheinischen grundsätzliche Planungen erforderlich (Kosten etwa 20.000 EUR), im Rechtsrheinischen sind Verbesserungen durch bauliche Anpassungen möglich (Kosten etwa 20.000 EUR). Sowohl für die erforderliche Planung als auch für die baulichen Anpassungen müssten zusätzliche Finanzmittel zur Verfügung gestellt werden.

Ausschuss

Bezirk

VKA

Gesamtstadt

Entscheidung des Rates vom 07.10.2010

Der Rat hat die Verwaltung mit der Umsetzung der Maßnahme beauftragt.

Aktueller Umsetzungsstand per 30.06.2013

Die Angeboteseinholung für ein Radverkehrsgutachten wird derzeit durchgeführt.

Rang	Vorschl. Nr.	Überschrift	Umweltschutz
42	233-10	Den Straßenzug Vogelsanger Weg/Kölner Weg von Lärm und Abgasen entlasten	

Vorschlagstext

Der Straßenzug Aachener Straße/Vogelsanger Weg/Am Weidenpesch/Kölner Weg/Militärstraße ist ein alter Schleichweg, der vor der Grundschule führt und allgemeine und reine Wohngebiete in Junkersdorf belastet. Die Messungen des LANUV. NRW im Jahr 2008 haben ergeben, dass die Grenzwerte der 22er BImSchV, was Stickstoffdioxid betrifft, in nächster Nähe zur Grundschule überschritten werden. Die Gemeinde Lövenich beabsichtigte diesen Straßenzug von Verkehr radikal zu entlasten. Nach Eingemeindung hat die Stadtverwaltung Köln diesen Straßenzug zum Erschließungsweg der Sporthochschule und der Stadionparkplätzen für den vom Westen kommenden Verkehr erklärt. Es wurde immer wieder gesagt, diese Verkehrsführung wird geändert, sobald die Stadtbahnlinie 1 bis Bonn Straße fährt. Dies ist bereits seit einigen Jahren geschehen. Diese Verkehrsführung muss geändert werden: Die Sporthochschule ist durch einen Rechtsabbieger von der Aachener Straße in den ehemaligen Carl-Diem- Weg zu erschliessen. die Parkplätze am Salzburger Weg ausschließlich von der Dürener Straße. Die Nutzung der Aachener Straße in diesem Abschnitt ist Misch- bzw. Misch- und Kerngebiet. An der Dürener Straße wohnt niemand. Es reicht nicht aus die Hinweisschilder zu entfernen. Durch bauliche und Verkehrslenkende Maßnahmen an dem Straßenzug Vogelsanger Weg/Kölner Weg und am Römerhofweg muss die geänderte Verkehrsführung unterstützt werden. M.Herrmann

Stellungnahme der Verwaltung zur Vorbereitung des Ratsentscheids

Die Anregungen werden im Rahmen des Konzeptes Sportpark Müngersdorf geprüft. Die im Zusammenhang mit dem Verkehrskonzept erforderlichen meist punktuellen Einzelmaßnahmen können aus den zur Verfügung stehenden Mitteln im konsumtiven und investiven Bereich bei Bedarf bereitgestellt werden.

Ausschuss	Bezirk
VKA	Lindenthal

Entscheidung des Rates vom 07.10.2010

Der Rat hat die Verwaltung mit der Umsetzung der Maßnahme beauftragt.

Aktueller Umsetzungsstand per 30.06.2013

Die Planung für den Minikreisverkehr Kölner Weg / Junkersdorfer Straße / Am Römerhof kann im Winter 2013 abgeschlossen werden.
--

Die Planungen des Rechtsabbiegers von der Aachener Straße in die Straße Am Sportpark Müngersdorf werden Anfang 2014 aufgenommen.
--